



Castrop-Rauxel
Europastadt im Grünen

Pressedienst

25. April 2017

249/2017 **„In der Recke“ am Dienstag gesperrt**

250/2017 **Sprechstunde des Lotsen für Menschen mit
Behinderung**

Terminwiederholung; PM166/2017

VHS-Exkursion „Religiöses Leben im Ruhrgebiet“



Castrop-Rauxel
Europastadt im Grünen

Stadt Castrop-Rauxel
Europaplatz 1, 44575 Castrop-Rauxel
E-Mail pressedienst@castrop-rauxel.de
Internet www.castrop-rauxel.de

Maresa Hilleringmann, Pressesprecherin
Tel. 0 23 05/106-22 19
Fax 0 23 05/106-22 22
Mail maresa.hilleringmann@castrop-rauxel.de



Pressedienst

25. April 2017

249/2017

„In der Recke“ am Dienstag gesperrt

Um ein Fertighaus sicher und zügig anliefern und aufbauen zu können, wird die Straße "In der Recke" auf Schwerin am Dienstag, 2. Mai, von 6.00 Uhr früh bis voraussichtlich abends 20.00 Uhr für den Durchgangsverkehr gesperrt. Entsprechende Umleitungen werden ausgeschildert.





25. April 2017

250/2017

Sprechstunde des Lotsen für Menschen mit Behinderung

Als Castrop-Rauxeler Lotse für Menschen mit Behinderung lädt Klaus Baumert am Dienstag, 2. Mai, zu seiner nächsten Sprechstunde von 14.30 bis 15.30 Uhr im Rathaus, Sitzungsraum 5, ein.

Er bittet darum, sich vorab kurz telefonisch unter 0176 4127 0601 anzumelden. Nach Absprache kann ein Termin auch an einem anderen Ort als im Rathaus vereinbart werden.

Im Auftrag des Ministeriums für Arbeit, Integration und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen wurden in ganz NRW Lotsen für Menschen mit Behinderung geschult. Klaus Baumert ist einer von ihnen und kennt sich mit den Paragraphen der Sozialgesetze bestens aus. Er hilft Menschen mit Behinderungen und chronischen Krankheiten sowie ihren Angehörigen dabei, für die individuelle Lebenssituation des Betroffenen die beste Lösung zu finden.

Lotsen für Menschen mit Behinderung sind in der Selbsthilfe verankert und vertreten keine Interessen von Behörden oder Kostenträgern. Sie sind also unabhängig und doch parteilich. Denn sie vertreten die Interessen von Menschen mit Behinderung ausschließlich in deren Sinne. Eine Rechtsberatung können und dürfen die Lotsen nicht leisten.





Pressedienst

Seite 2

In enger Zusammenarbeit mit dem Bereich Soziales der Stadtverwaltung ergänzt die regelmäßige und kostenlose Sprechstunde von Klaus Baumert das Angebot der Fach- und Beratungsstelle für Menschen mit Behinderung im Rathaus.

Weitere Informationen auch im Internet unter www.lotsen-nrw.de





Pressedienst

25. April 2017

Terminwiederholung; PM166/2017

VHS-Exkursion „Religiöses Leben im Ruhrgebiet“

Das Ruhrgebiet ist stark durch Zuwanderung geprägt, hier leben heute Menschen aus mehr als 170 Nationen. Es besitzt eine bemerkenswerte kulturelle Vielfalt und insbesondere auch eine Vielfalt an Glaubensgemeinschaften, die die VHS Interessierten bei einer Tagesexkursion am Samstag, 13. Mai, näherbringen möchte.

Es werden die Orte dreier Weltreligionen im Revier aufgesucht und einen Blick in das Gemeindeleben möglich gemacht - und auch in die besondere Gestaltung der sakralen Räume der drei Religionen, in die Architektur und ihre Symbolik. Unter der Leitung von Ulrike Mühle und Alexandra Bartmann führt die Exkursion zuerst nach Duisburg zu einer orientalischen Moschee mit Begegnungsstätte und einer katholischen Abtei mit etwa 1.000jähriger Geschichte, die beide auch Arbeit in den sozialen Brennpunkten der Stadtteile Marxloh und Bruckhausen leisten. Zum Abschluss wird die Alte Synagoge in Essen, die ein bedeutendes Zeugnis jüdischer Kultur in Deutschland ist, besucht.

Die Teilnahmegebühr beträgt 43 EUR. Mit dem Bus geht es am Morgen um 8.30 Uhr vom Berliner Platz aus los, zurückerwartet wird die Gruppe um 18.00 Uhr. Eine Einkehrmöglichkeit besteht im Laufe des Tages natürlich auch.

Kurzfristige Anmeldungen sind noch möglich bei der VHS in der Castroper Altstadt, Widumer Straße 26, unter 02305 / 54884-10 oder vhs@castrop-rauxel.de entgegen.

